

6. Jan. 1938

Verlagsort Böblingen

Wetterkarte

des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Stuttgart

Wetterbericht für Württemberg, Baden und Hohenzollern

Verlag: Wetterwarte der Flughafenleitung Stuttgart-Böblingen, Flughafen.

Fernsprecher: Stuttgart 91080, Böblingen 277.

Postcheckkonto: Stuttgart 19180.

Auskünfte und Wirtschaftsberatungen aller Art, auch im Abonnement.

Erscheint werktäglich.

Bezugspreis monatlich RM. 1.40.

Bestellungen nehmen alle Postanstalten und Briefträger entgegen. — Bei unregelmäßiger oder verspäteter Lieferung wende man sich an das Zustellpostamt.

Jahrgang 58.

Donnerstag, 6. Januar 1938.

Nr. 6.

Zeichenerklärung zur Wetterkarte:

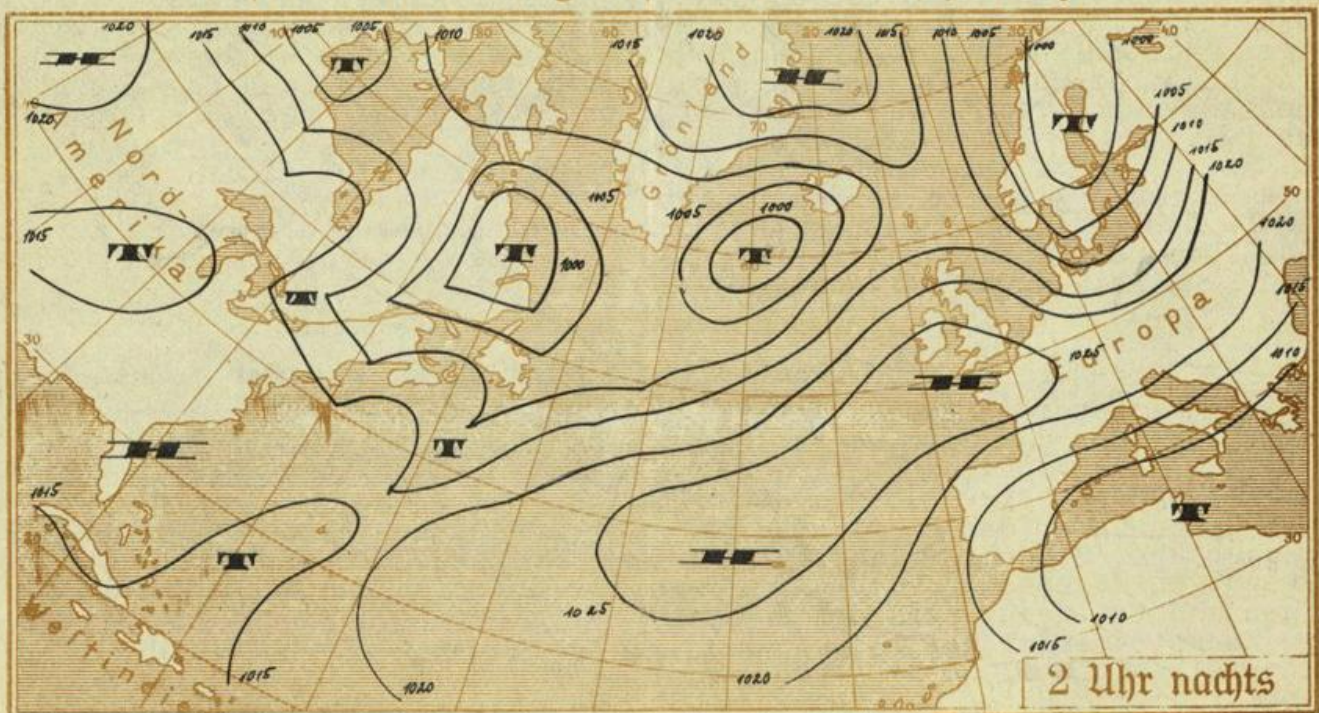
- | | | |
|---------------|--------------|------------------|
| ○ wolkenlos | ≡ Nebel | ⊙ Windstille |
| ○ heiter | ≡ Föhnnebel | ↖ Ostwind 1 |
| ○ halbbedeckt | • Niesel | ↖ Nordwest 3 |
| ○ wolkig | • Regen | ↖ Südweststurm 8 |
| ● bedeckt | * Schneefall | ^ Böenwetter |
| ○ Dunst | ▽ Schauer | ⚡ Gewitter |

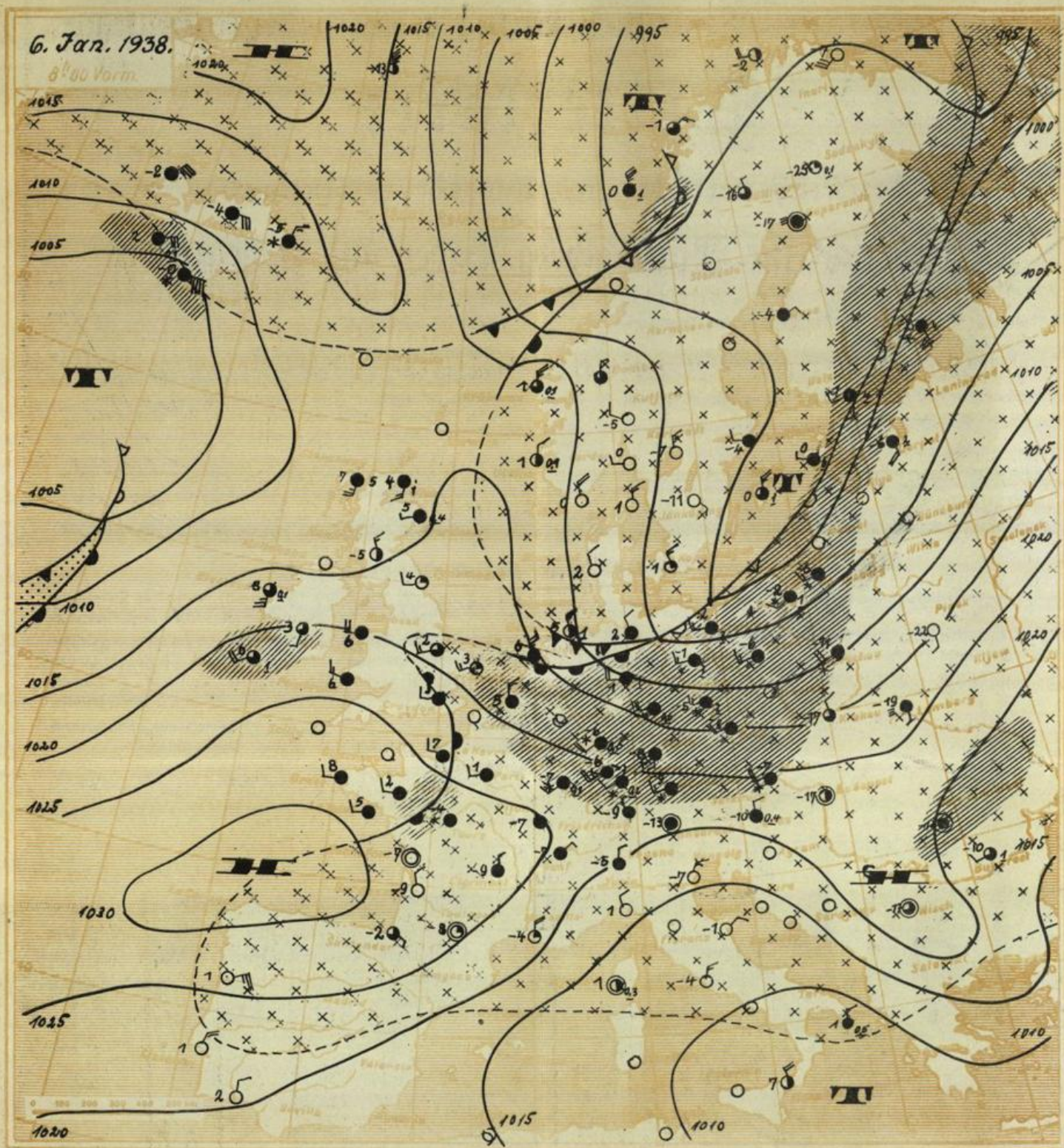
Die Pfeile fliegen mit dem Wind. Die Anzahl der halben Querstriche bedeutet die Windstärke in der Beaufort-Stala. Links vom Stationskreis Temperatur in Grad Celsius, rechts (unterstrichen) Niederschlagsmenge der vergangenen Nacht in mm Höhe. Die Zahlen an den Linien gleichen, auf Meereshöhe reduzierten Luftdrucks (Isobaren) bedeuten den Druck in Millibar. 1 Millibar = 3/4 mm Quecksilberfäule.

- | | | |
|--|--|---|
| ▲▲▲ Kaltluftfront | ▲▲▲ in Bodennähe mit Kaltluftcharakter | //// Gebiete mit anhaltendem Niederschlag |
| ▲▲▲ Warmluftfront | ▲▲▲ vom Boden abgehobene Warmluftfront (Okklusion) | |
| ▲▲▲ in Bodennähe mit Warmluftcharakter | | |
| ■ Gebiete mit subtropischer Warmluft. | *** Gebiete mit arktischer Kaltluft. | |

Ausführliche Erläuterungen siehe besondere Beilagen!

Luftdruckverteilung auf dem Atlantischen Ozean.





Ausgegeben um 10 Uhr 30 Min.

Die Druckverteilung ist zur Zeit starken Veränderungen unterworfen. Das seit langem die Witterung Mitteleuropas bestimmende Hochdruckgebiet über den britischen Inseln wird abgebaut, wodurch der Weg für das allmähliche Vordringen milderer Meeresluft in östlicher Richtung frei wird. Die schon gestern über Nordwestdeutschland erkennbaren mildere Luftmassen haben unter dem Einfluss einer über dem Ostseegebiet liegenden Störung auch über Süddeutschland an Raum gewonnen, weshalb es besonders im Laufe des heutigen Tages zu Schneefall kommt. Die Temperaturen werden langsam ansteigen und teilweise auch den Nullpunkt erreichen. Doch wird es vorerst infolge nachströmender Kaltluft noch zu keinem durchgreifendem Tauwetter kommen. Die winterliche Witterung ist aber für längere Dauer nicht mehr gesichert.

Voraussichtliche Witterung für W., B. und H. bis Freitag abend: Winde um Nordwest, zunächst meist bedeckt und besonders im Laufe des heutigen Tages weitere Schneefälle. Später nur leicht aufheiternd. Temperaturen langsam ansteigend, teilweise bis zu Nullgrad, vorerst jedoch noch kein durchgreifendes Tauwetter.

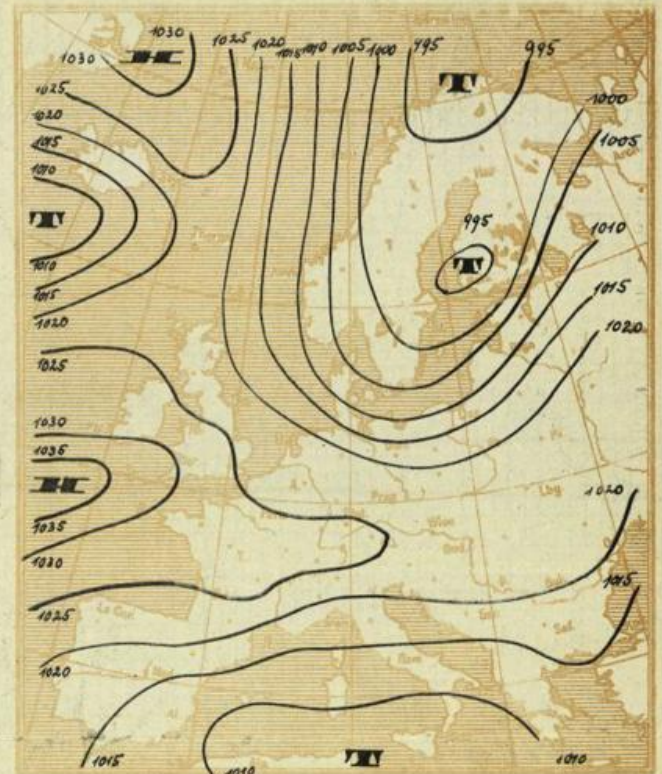
Luftmasse: Meistens kalte, mitunterlich kalte

Wetterkarte des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Stuttgart

Wetterbericht vom Donnerstag, dem 6. Januar 1938.

Änderung des Luftdrucks
in den letzten 3 Stunden in ganzen Millibar

Luftdruckverteilung gestern 19 Uhr

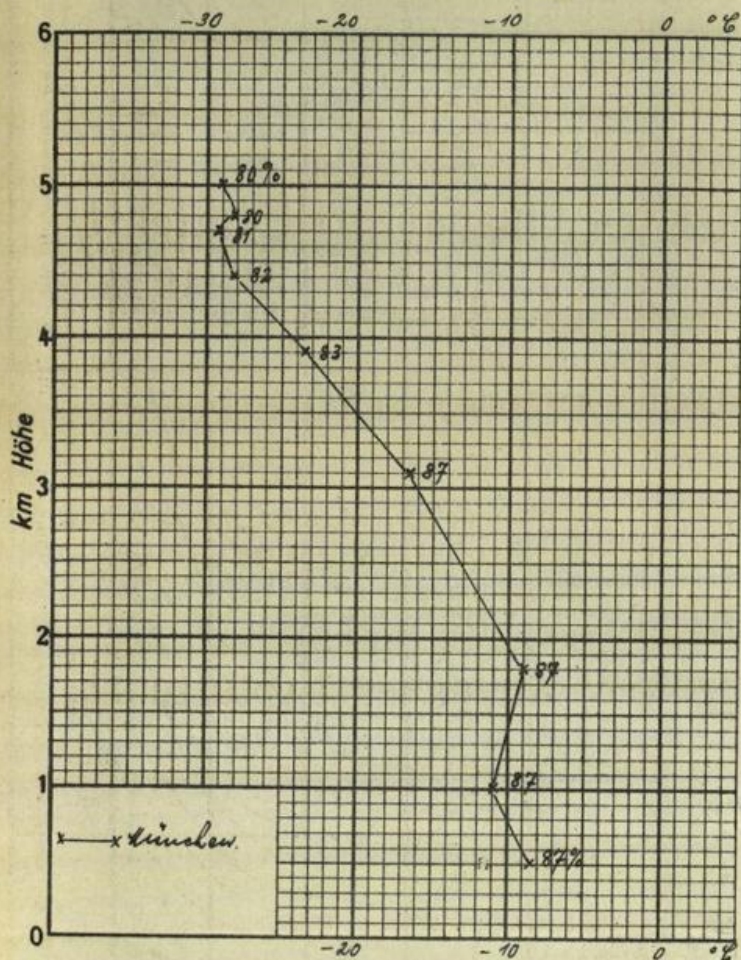


Meldungen von heute morgen 7³⁰ Uhr

	Höhe m über NN	Luft- druck mm	Wind- richtung und Stärke	Witterung	Temperatur C°			Sonnen- schein- dauer in Std. gest.	Nieder- schlag mm	Schnee- höhe cm	
					7 Uhr	höchste gestern	tiefste h. nacht				
Stuttgart *	270	766,1	still	bedeckt	-5,9	-5,1	-8,8	-	0,3	9	
Hohenheim	402	766,1		bedeckt	-	-	-	-	-	-	
Heilbronn	176	750,5	SW 3	bedeckt	-6,0	-4,8	-8,0	-	0,8	8	
Münsingen	720	691,5	SW 1	bedeckt	-9,2	-7,0	-16,1	-	0,6	14	
Ravensburg	462	723,1	NE 2	bedeckt	-9,2	-6,0	-15,3	3,7	-	4	
Friedrichshafen *	400	769,1	NW 1	Schnee	-9	-	-15	-	-	4	
Wildbad Sommerbg.	733	697,0	W 4	bedeckt	-5,2	-7,9	-12,6	0,3	1,2	13	
Freudenstadt	667	703,8	W 3	bedeckt	-8,3	-7,2	-13,5	-	0,5	5	
Dreifaltigkeitsbg.	980	675,5	E 1	Schnee	-10,0	-9,2	-12,2	-	-	9	
Wertheim	147	-	still	bedeckt	-6,3	-3,5	-11,0	-	1	6	
Königstuhl *	563	766,1	W 3	bedeckt	-9,9	-7,0	-11,0	0,9	2,7	13	
Karlsruhe *	120	766,2	SW 5	Schnee	-6	-5	-9	0,7	0,6	-	
Baden-Baden *	213	767,2	W 2	Schnee	-6,4	-4,3	-13,1	1,8	0,4	5	
Bad Dürkheim	714	-	SE 2	Schnee	-10,1	-8,0	-12,2	7	1,1	16	
St. Blasien	800	-	W 1	Schnee	-10,8	-6,2	-13,5	2,2	0,4	17	
Badenweiler *	420	767,6	E 1	bedeckt	-7,4	-7,8	-9,6	-	-	3	
Freiburg i. Br. *	265	768,1	-	Schnee	-8	-	-11	-	-	-	
Feldberg	1493	633,6	NNW 5	Schnee	-8,8	-12,4	-16,2	2,3	2,4	25	
Säntis	2500	555,4	WSW 6	Nebel	-14	-17	-29	-	-	-	
Zugspitze	2962	521,9	NW 3	Schnee	-17	-	-22	-	-	-	

Der Barometerstand ist bei * auf Meereshöhe umgerechnet.

Temperatur und relative Feuchtigkeit in der freien Atmosphäre



Höhenwindmessungen in km/h

Böblingen Friedrichshafen Böblingen Friedrichshafen

Zeit	Winn	07.00	3000 m	.	.
Boden	Messung	NW 10	3500 m	.	.
500 m	.	WSW 20	4000 m	.	.
1000 m	.	SW 20	4500 m	.	.
1500 m	.	SW 25	5000 m	.	.
2000 m	.	.	5500 m	.	.
2500 m	.	.	6000 m	.	.

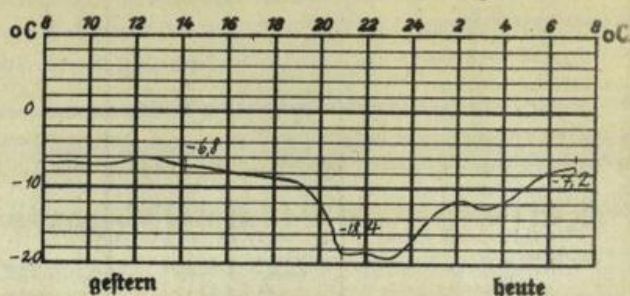
Auf- und Untergang von Sonne und Mond (MEZ.) am 7. Jan. 1938 in Stuttgart:

S.A.: 8 h 16	M.A.: 10 h 31
S.U.: 16 h 43	M.U.: 23 h 09

Luftdruckverlauf in Böblingen (438 m über NN)



Temperaturverlauf in Böblingen



Temperaturtagesmittel gestern in:

	Stuttgart	Böblingen	Karlsruhe
Tagesmittel	-6,8	-12,6	-7,8
langjähr. Mittel	+0,8	.	+1,2
Abweichung	-7,6	.	-9,0

Rheinwasserstände in cm:

	Heute 8 Uhr	Ändg seit gestern
Waldshut	164	-6
Rheinfelden	162	-2
Breisach	45	+ - 0
Rehl	149	-3
Magau	303	-1
Mannheim	168	-1
Caub	96	+ - 0